



Winsener Anzeiger vom 30.01.1998

Schützen eröffnen Festjahr

me Winsen. Das Schützenkorps Winsen hat an seine Jahreshauptversammlung erinnert, die heute um 20 Uhr im Schützenhaus beginnt und die Aktivitäten im Jubiläumsjahr eröffnet. Die Versammlung wird im Vorfeld des 150jährigen Vereinsbestehens Weichen für das große Fest stellen. Inzwischen liegen zahlreiche Anmeldungen von Vereinen vor, die am Festumzug teilnehmen wollen. In Vorbereitung ist die Ausstellung, die zum Jubiläum im Marstall-Museum stattfinden soll. Exponate sind nach wie vor willkommen, alle Vorstandsmitglieder stehen als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Versammlung heute hört die Berichte der Kommandomitglieder, berät den Haushalt, absolviert Neuwahlen. Außerdem werden Termine festgelegt. So findet am 14. Februar das Vogelschießen statt, bei dem Rainer Fehse bei den Schützen, Marlies Weshollek bei den Frauen und Jasmin Kiehn bei der Jugend Titelverteidiger sind.



Winsener Anzeiger vom 02.02.1998



DIE ERFOLGREICHEN SPORTSCHÜTZEN Ulli Lade (links) und Torben Reinck (Mitte) wurden von Kommandeur Wilhelm Rulfs im Laufe der Jahreshauptversammlung im Schützenhaus ausgezeichnet.

Foto: jvh

Schützenkorps Winsen:

Fit fürs Jubiläum – Sportschützen geehrt

jvh/t Winsen. Das Winsener Schützenkorps freut sich auf sein Jubiläumsjahr, das am Wochenende mit der Jahreshauptversammlung bereits offiziell eingeläutet wurde. Erster Termin ist das Vogelschießen am 14. Februar. Kommandeur Wilhelm Rulfs blickte zufrieden auf die abgelaufenen zwölf Monate zurück. Die Mitgliederzahl blieb mit insgesamt 426 konstant. „Daß davon heute 126 zur Jahreshauptversammlung gekommen sind, das stimmt mich sehr optimistisch für die hoffentlich schöne Zeit, die vor uns liegt!“ So Rulfs. Aufgrund der sehr guten Planung der Feierlichkeiten

anlässlich des 150jährigen Jubiläums herrschte über den Stand der Dinge ausnahmslos Zufriedenheit.

Die von Dr. Jürgen Peter Ravens geschriebene Chronik soll noch im Februar erscheinen. Am 7. Mai werden die amtierenden Jubelkönige Magret Nielsen und Gerd Hollenbeck – sie sind seit dem 125. Schützenfest im Jahr 1989 im Amt – mit einem Zapfenstreich verabschiedet. Am Tag darauf werden die neuen Jubelkönige ausgeschossen.

Auch finanziell ist für das große Fest alles im Lot. Rechnungsführer Günther Schröder legte makellose Zahlen vor. Das Schützenhaus wird in den näch-

sten Wochen noch weiter verschönert. Aus Richtung des Festausschusses hieß es: „Wir haben alles im Griff.“ Bürgermeister Gustav Schröder sicherte die Unterstützung der Stadt für den Aufbau des Stadtttores zu (der WA berichtete). Jetzt muß nur noch der Landkreis zustimmen.

Ausgezeichnet wurden die Sportschützen Ulli Lade und Torben Reinck für ihre erfolgreiche Teilnahme an den Deutschen Meisterschaften in München. Beschlossen wurde zudem, daß der Damenbesten demnächst eine AdjutantIn zur Seite steht.